

Geschlossene Mannschaftsleistung bringt Auswärtserfolg mit 17:32 (7:16)

Abwehr knackt Oftersheim/Schwetzingen „den Zahn“

Im vorgezogenen Kreisligaspiel der TG Laudenbach gegen Oftersheim/Schwetzingen gelang der Habermeier-Truppe am vergangenen Freitag ein deutlicher Auswärtserfolg, wodurch etwas Wiedergutmachung für die unnötige Niederlage gegen den SV Waldhof vom vergangenen Wochenende geleistet werden konnte.

Laudenbach erwischte einen perfekten Start ins das Spiel. Basierend auf einer in der ersten Halbzeit für Oftersheim fast unüberwindbaren Abwehr vor dem an diesem Abend bärenstark aufspielenden Wilkening im Tor, konnte man sich innerhalb der ersten Viertelstunde auf sensationelle 1:9 Tore absetzen. Frühzeitig war den mitgereisten Zuschauern klar, wohin die ‚Reise‘ gehen sollte. Selbst die Manndeckung des zuletzt ebenfalls stark aufspielenden U. Pittner konnte die Laudenbacher Angriffsbemühungen nicht ausbremsen und so konnten von allen Akteuren fast widerstandslos schön heraus gespielte Tore erzielt werden. Habermeier ermöglichte bereits in der ersten Halbzeit allen Spielern Einsatzzeiten. Nach dem zwischenzeitlichen 3:13 konnte Oftersheim aufgrund einiger Nachlässigkeiten vier Tore in Folge erzielen, Laudenbach konterte aber ebenfalls mit drei Toren in Folge. Beim Stand von 7:16 ging es in die Pause.

Habermeier legte in seiner Ansprache wert darauf, den Vorsprung zunächst erstmal zu halten. Oftersheim kam mit mehr Tempo im Spiel aus der Kabine und suchte im Angriff im wieder das Glück über die Kreisanspiele. Dennoch gelang es Oftersheim nicht, den Laudenbacher Vorsprung zu verkürzen. Im Gegenteil! Laudenbach eilte auf uneinholbare 9:23 davon. Die letzte Viertelstunde gestaltete sich dann relativ ausgeglichen. Laudenbach stand nun nicht mehr mit der anfänglichen Konsequenz in der Abwehr und Oftersheim gelang noch der ein- oder andere Treffer zur Ergebniskorrektur. Am Ende gelang ein so nie erwartet deutlicher Auswärtssieg mit 17:32 Toren gegen eine an diesem Abend völlig überforderte Mannschaft aus Ofterheim/Schwetzingen.

Am nächsten Wochenende wird sich in heimischer Halle im Top-Spiel gegen Edingen zeigen, was dieser Sieg wirklich wert war. (TT)

Laudenbach: Wilkening, Amelung (3), Trojan (6), Griesheimer (1), Vela (3), U. Pittner (6), Hohenadel, Buchner, Junic (4/1), Hacker (2), L. Pittner (7), Schupp